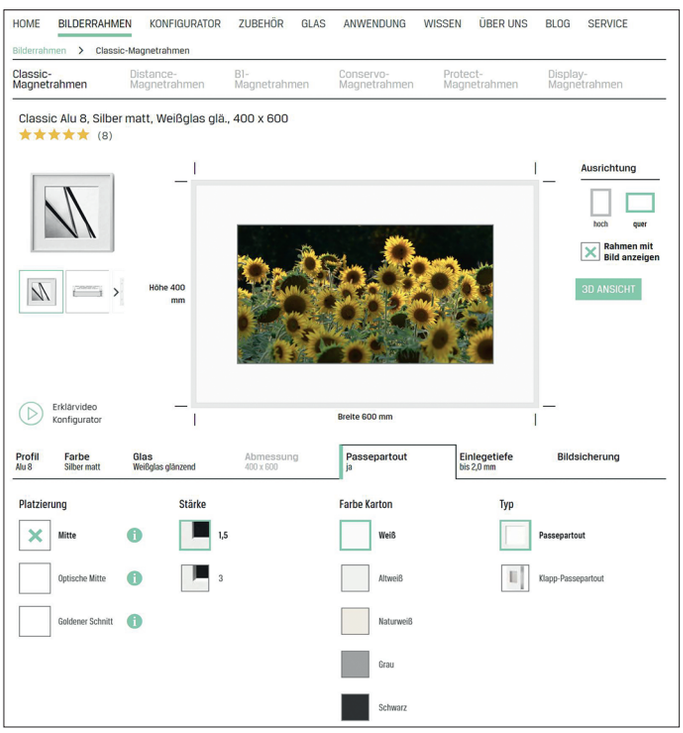
3D-Konfigurator für HALBE Magnetrahmen

So macht Bilder rahmen Spaß



Links der Konfigurator, rechts das fertige Bild in der 3D-Ansicht. Wenn man zufrieden ist, bestellt man den Rahmen. Er wird dann genau so, wie man ihn zusammengestellt hat, angefertigt!

Einen Bilderrahmen online bestellen und dann überrascht sein, wie er aussieht? Nicht, wenn man sich den HALBE 3D-Konfigurator zunutze macht.

Ehe wir einen Blick auf den HALBE 3D-Konfigurator für Bilderrahmen werfen, schauen wir erst einmal, was es mit den Bilderrahmen der Firma HALBE auf sich hat.

Will man ein Bild in einem normalen Rahmen an die Wand bringen, legt man den Rahmen „Gesicht nach unten" auf den Tisch, frickelt die Halteklammern oder -stifte heraus, nimmt die Rückwand und das Schutzpapier heraus, legt das Passepartout auf das Glas, das Bild auf das Passepartout (ohne genau zu sehen, wie Bild und Ausschnitt des Passepartouts zusammenpassen), legt die Rückwand ein und frickelt die Halterungen fest, um dann festzustellen, dass das Bild verrutscht ist.

HALBE Rahmen sind anders aufgebaut, weil sie sich die Magnetkraft zunutze machen. Zum Rahmen legt man sie mit dem Rücken nach unten auf den Tisch, hebt Rahmen, Glasplatte und Passepartout ab, legt das Bild auf die Rückwand, das Passepartout aufs Bild, wobei man den Sitz des Bildes kontrolliert, legt die Glasplatte auf und drückt schließlich den Rahmen in die Magnethalterung. Fertig.

Diese Vorgehensweise gilt für alle Typen der HALBE Rahmen: Classic, Distance, B1, Conservo, Protect und Display. Durch diese Vielfalt werden unterschiedliche Geschmäcker, aber auch unterschiedliche Anwendungsgebiete (vom Wohnzimmer bis zur Foto- oder Kunst-Galerie) abgedeckt.

Nun – jetzt schon von Vielfalt zu sprechen war eigentlich zu früh. Die Vielfalt und damit die Qual der Wahl kommt erst, wenn man einen Rahmentyp ausgesucht hat und nun entscheiden muss, wie er aussehen soll.

Die erste Entscheidung ist die Größe. Soll das Bild den Rahmen füllen oder soll der Rahmen größer sein und ein Passepartout den Raum zwischen Bild und Rahmen ausfüllen. Dabei kann man sich für eines der 35 Normformate entscheiden, oder eine eigene Größe festlegen.

Dann stellt sich die Frage nach Material, Stärke des Rahmens und Farbe. Alu oder Holz? Alu gibt es von 8 bis 18 mm, Holz von 10 bis 22 mm. Welche Farbe sollen Rahmen und das Passepartout haben? Und auch das Glas muss gewählt werden. Leichtes, kratzfestes Plexiglas, entspiegeltes Glas oder Glas in Museumsqualität.

Von diesen Entscheidungen hängt es ab, wie das fertige Bild wirkt – aber man muss sie dank des 3D-Konfigurators nicht blind treffen. Jede Auswahl wird auf dem Monitor sofort angezeigt und man kann sich problemlos an das Ergebnis herantasten, mit dem auch Partner und Kinder leben können, wenn das Bild erst einmal hängt. Selbst die Wirkung des Glases kann man sehr gut abschätzen.

Sehr gut gefällt dabei, dass man das zu rahmende Bild hochladen und sich im Rahmen anzeigen lassen kann. Und noch besser gefällt, dass man sich das fertig gerahmte Bild in einer 3D-Animation vorführen lassen kann, wobei sich die Tiefe des Rahmens, die Stärke des Passepartouts und bei Holzrahmen sogar die Wirkung der Maserung noch vor der Bestellung beurteilen lassen.

Herbert Kaspar .....

Fotos: Herbert Kaspar | Halbe Rahmen (Grafiken)

HERVORRAGEND PLUS